

Gebrauchsinformation

Gastrarctin®, Auszug aus Kamillenblüten und Pfefferminzblättern,
Flüssigkeit zum Einnehmen für Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahre

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage / Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Gastrarctin® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Gastrarctin und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Gastrarctin beachten?
3. Wie ist Gastrarctin anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Gastrarctin aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Gastrarctin und wofür wird es angewendet?

Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise

Gastrarctin ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Traditionell angewendet bei leichten Verdauungsbeschwerden wie Völlegefühl und Blähungen.

Gastrarctin ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder bei Auftreten anderer als in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Gastrarctin beachten?

Gastrarctin darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Kamille, Pfefferminz, Menthol oder einen der sonstigen Bestandteile sind;
- wenn Überempfindlichkeiten gegenüber anderen Korbblütlern (z. B. Beifuß) bekannt sind;
- bei Entzündung der Gallenwege (Cholangitis) oder Gallensteinleiden (Cholelithiasis);
- wenn Sie unter Leberfunktionsstörungen leiden.

Vorsichtsmaßnahmen

Sollte nach einer Woche Behandlung mit Gastrarctin keine Besserung eingetreten oder neue Beschwerden hinzugekommen sein, so ist ein Arzt aufzusuchen (siehe auch unter 3. Dauer der Anwendung).

Bei Anwendung von Gastrarctin mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Untersuchungen mit Gastrarctin zu Wechselwirkungen wurden nicht durchgeführt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine Daten vor. Für Schwangere und Stillende wird die Einnahme von Gastrarctin nicht empfohlen.

Anwendung bei Kindern

Nicht bei Kindern unter 12 Jahren anwenden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Gastrarctin anzuwenden?

Wenden Sie Gastrarctin immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung

Bitte vor dem Gebrauch die Flasche schütteln.

Erwachsene nehmen 3 bis 4mal täglich 20 Tropfen mit etwas Flüssigkeit vor den Mahlzeiten ein.

Heranwachsende ab 12 Jahre nehmen 3 bis 4mal täglich 15 Tropfen mit etwas Flüssigkeit vor den Mahlzeiten ein.

Die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren wird aufgrund unzureichender Untersuchungen nicht empfohlen.

Dauer der Anwendung

Wenden Sie Gastrarctin bis zur Besserung der Beschwerden an oder entsprechend der Empfehlung Ihres Arztes.

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, wird die Rücksprache mit einem Arzt empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge Gastrarctin eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal 1 bis 2 Einzeldosen des Arzneimittels mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Wenn Sie eine wesentlich größere Menge von Gastrarctin eingenommen haben, als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Gastrarctin vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern führen Sie die Einnahme, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Gastrarctin Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Es können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Die Häufigkeit dieser Nebenwirkung ist aufgrund der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Es wurden Überempfindlichkeitsreaktionen gegenüber Kamille bis zu schweren allergischen Reaktionen (anaphylaktischer Schock, Asthma, Gesichtsschwellung und Nesselsucht) beobachtet.

Kreuzreaktionen können bei Personen mit Allergien gegenüber anderen Korbblütlern (z.B. Beifuß) auftreten.

Die Häufigkeit dieser genannten Nebenwirkungen ist aufgrund der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

In jedem Falle sollte die Behandlung abgebrochen werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Gastrarctin aufzubewahren?

Das Arzneimittel ist für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Das Verfalldatum ist auf der Packung aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25°C aufbewahren.

Die Dauer der Haltbarkeit nach Anbruch beträgt 4 Wochen.

6. Weitere Informationen

Was Gastrarctin enthält:

20 ml, entsprechend 20,36 g, enthalten:

Wirkstoffe:

11,32 g eines Auszugs (1:18,54) aus einem Gemisch von Kamillenblüten und Pfefferminzblättern (1:1), Auszugsmittel: Wasser.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sorbinsäure (Ph.Eur.), Gelatine, gereinigtes Wasser

1 ml (1,02 g) Gastrarctin entspricht 20 Tropfen.

Wie Gastrarctin aussieht und Inhalt der Packung:

Gastrarctin ist eine braune Flüssigkeit und in einer Originalpackung zu 20 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Serumwerk Bernburg AG
Hallesche Landstraße 105 b
06406 Bernburg

Tel.: 03471 / 8600

Fax: 03471 / 860408

Die Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2013